



DOMÄNE WACHAU



2022 Riesling Smaragd Ried Loibenberg - Domäne Wachau

FAL94

Der Loibenberg ist exakt nach Süden ausgerichtet und weist am Eingang zur Wachau mit seinen pannonischen Einflüssen eines der wärmsten Klimata der Wachau auf. Die Weine sind sehr feinesse-reich und punkten mit Saftigkeit!

Falstaff: "Helles Grüngelb, Silberreflexe. Zarte gelbe Tropenfrucht, etwas Mango und Ananas, mit mineralischen Noten unterlegt. Stoffig, Nuancen von weißem Steinobst, ein Hauch von Fruchtsüße, mineralisch-zitronig im Abgang, elegant und gut anhaftend, salzig, mit Reifepotenzial ausgestattet."



Domäne Wachau

Die Domäne Wachau ist tief mit der Region Wachau verbunden. Etwa 440 ha der Weinberge im Weltkulturerbe Wachau mit ihren Trockensteinmauern und steilen Terrassenlagen werden von den rund 600 Mitgliedern der Qualitätsgenossenschaft bewirtschaftet, das entspricht etwa 30 Prozent der gesamten Weinberge der Wachau. Unter der Führung des Duos Horvath & Frischengruber stieg die Genossenschaft innerhalb kürzester Zeit zu den Top-Produzenten an der Donau auf. Vom duftig-leichten Muskateller bis zum komplexen Smaragdveltliner, vom jungen Rieslingsekt bis zu den alten Glöckerbränden findet man alles im Sortiment. Die Domäne Wachau gehört mit einer Jahresproduktion von etwa 2,5 Millionen Flaschen Wein zu den größten und renommiertesten Weinbaubetrieben Österreichs.

ÖSTERREICH

Wachau

Das Weinbaugebiet Wachau erstreckt sich durch das enge Donautal zwischen Melk und Krems, wobei die Landschaft genauso so einzigartig ist, wie die Weine, die dort entstehen. Auf einer Rebfläche von rund 1.400 Hektar gedeihen nicht nur die Hauptrebsorten Grüner Veltliner und Riesling in außergewöhnlichen Qualitäten, auch Neuburger, Muskateller oder Sauvignon Blanc garantieren berauschende Geschmackserlebnisse. Um die Identität sowie die Naturbelassenheit der Wachauer Weine zum Ausdruck zu bringen, hat man sich entschlossen die Weine in drei Weinkategorien zu unterteilen. Die 1983 gegründete Vereinigung VINEA WACHAU schuf die Kategorien "Steinfeder" (1984), "Federspiel" und "Smaragd" (beide 1986) zur Klassifizierung der Wachauer Weine mit Rücksichtnahme auf die einzigartigen klimatischen und geologischen Bedingungen.

- "Steinfeder" charakterisiert leichte, duftige Weine.

- "Federspiel" weisen eine charmante Fruchtigkeit sowie einen kraftvollen Charakter auf.

- „Smaragd“ -Weine haben enormes Lagerpotenzial und zeichnen sich durch ihre Kraft aus.

Diese drei Kategorien dürfen nur von Mitgliedern der VINEA WACHAU geführt werden und sind markenrechtlich geschützt.